

NIKOLAUS BERLAKOVICH
Bundesminister

XXIV.GP.-NR
4773 /AB

14. Mai 2010

zu 4894 /J



lebensministerium.at

An die
Frau Präsidentin
des Nationalrates
Mag.^a Barbara Prammer

Zl. LE.4.2.4/0042-I 3/2010

Parlament
1017 Wien

Wien, am 11. Mai 2010

Gegenstand: Schriftl. parl. Anfr. d. Abg. z. NR Mag. Helene Jarmer, Kolleginnen und Kollegen vom 19. März 2010, Nr. 4894/J, betreffend Erfüllung der Behinderteneinstellungspflicht 2008

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten Mag. Helene Jarmer, Kolleginnen und Kollegen vom 19. März 2010, Nr. 4894/J, teile ich Folgendes mit:

Zu Frage 1:

Es wird auf die Beantwortung der Bundesministerin für Frauenangelegenheiten und öffentlichen Dienst, Nr. 1308/J, verwiesen.

Zu den Fragen 2 und 5:

Es wird auf die Beantwortung der Bundesministerin für Frauenangelegenheiten und öffentlichen Dienst, Nr. 4886/J, verwiesen.



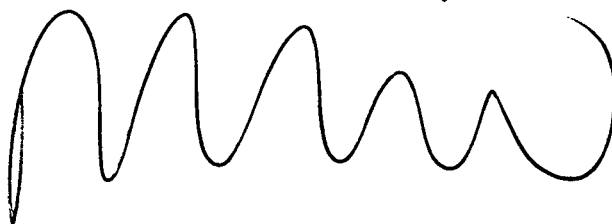
Zu den Fragen 3 und 6:

In den Jahren 2008 und 2009 waren keine begünstigten Behinderten in Leitungsfunktionen als Abteilungsleiter oder Sektionsleiter tätig. Alle beschäftigten begünstigten Behinderten waren als Sachbearbeiterinnen/Sachbearbeiter bzw. in der Administration tätig, wobei zwischen diesen beiden Ausdrücken begrifflich nicht unterschieden wird.

Zu Frage 4:

Es wird auf die Beantwortung der Bundesministerin für Frauenangelegenheiten und öffentlichen Dienst, Nr. 4177/J, verwiesen.

Der Bundesminister:

A handwritten signature in black ink, consisting of a series of connected, wavy loops and curves, typical of a cursive signature.